

Petra Jakobi
Bezirksausschuss 18 Untergiesing-Harlaching



München, den 22.07.2019

Verbesserung der Ampelschaltung am St.-Quirin-Platz

Antrag

Die Landeshauptstadt München wird gebeten, die Ampelschaltung am St.-Quirin-Platz so zu verändern, dass von der U-Bahn Station Richtung Grünanlage Katzenbuckel fahrende Radler!nnen die Kreuzung überwinden können ohne drei mal volle Rotphasen abzuwarten. (zB eine geringe Verlängerung der Grünphase der zweiten Ampel.)

Zudem sollte es einen Hinweis für aus der Chiemgaustraße kommende, rechts abbiegende Radfahrer!nnen geben, dass auch für sie die KFZ Ampel gilt.

Begründung

Es häufen sich an dieser Kreuzung Unfälle.

Durch die derzeitige Ampelschaltung werden Radfahrer!nnen animiert besonders schnell über die Kreuzung zu jagen, um die Grünphase der dritten Kreuzungsampel zu erwischen. Dabei geraten sie in die Rotphase der zweiten Kreuzungsampel.

An der Ecke Chiemgaustraße / Tegernseer Landstraße kreuzen sich die Wege der Fußgänger!nnen und Radfahrer!nnen aus allen Richtungen. Von der Kreuzung aus ist jedoch der Radweg aus der Chiemgaustraße bei einer Grünphase nicht einsehbar, da der stehende Kraftverkehr zum Teil die Sicht stark versperrt. Aus der Chiemgaustraße kommende Radfahrer rauschen wiederum umgebremst um die Kurve des scheinbar durchgängigen Radwegs und kollidieren mit jenen von der Kreuzung kommenden.

Wolfgang Geißelbrecht
Petra Jakobi